

Mittelkompaniefest Aufführung der Laienspieler stets Anziehungspunkt Beifall für „Vater gesucht“

Allagen. Wieder einmal hat das Fest der Mittelkompanie der St. Sebastianus Schützenbruderschaft viele Besucher in die Möhnetalhalle gelockt. Kompanieführer Dietmar Pankoke und seine Mannen hatten das Fest gut vorbereitet. Doch, so brachte es der Kompaniechef auf einen Nenner, sei die Theateraufführung der Laienspieler alljährlich der Hauptanziehungspunkt. Die Darsteller, Gerhard Kleeschulte als Besitzer des Hotels „Zum schwarzen Adler“, seine Frau Liesel Lange und Dieter Weihmann als Hausdiener, die Stammischbrüder Dieter Beckschäfer und Gregor Nübel mit ihren Frauen Petra Wiencke und Franziska Ferber sowie der Gast aus Amerika, Stefanie Mus, sorgten für eine tolle Stimmung. Für die Kosmetik und als Maskenbildnerin zeichnete Anita Pankoke verantwortlich. Langanhaltender Beifall

war der Dank für die Leistungen der Laienspieler in dem Stück „Vater gesucht“.

Dieter Pankoke hatte eingangs die Besucher, unter ihnen auch Pastor Ernst Müller, das Königspaar Franz-Josef und Carola Müller wie auch das Prinzenpaar Alfons und Margreth Göbel-Giese herzlich begrüßt. Zu Gast war auch eine größere Abordnung des Schützenvereins „Horrido“ Welper mit Königspaar und Oberst. Nach dem grandiosen Auftakt mit der Band „Westwind“ aus Soest wurden nach der Theateraufführung die Gewinner der ersten 20 Preise der Tombola ermittelt. Als Glücksfee erwies sich hierbei die amtierende Schützenkönigin Carola Kutscher. Den 1. Preis, ein Damenfahrrad, gewann Adelheit Michel. Noch eine weitere Anzahl Gewinne konnten verteilt werden, ehe die Band zum Tanz aufspielte.



Die Gruppe „Westwind“ sorgt heute für den richtigen Ton.

„Bühne frei“ für die Allager Mittelkompanie

Allagen. (mü) In Allagen wird am heutigen Samstag ein „Vater“ gesucht. So nämlich heißt das Stück, das die Laienspielgruppe der St. Sebastianus Mittelkompanie zum Auftakt des diesjährigen Kompaniefestes in der Möhnetalhalle aufzuführen wird. Seit Wochen schon laufen die Proben zu dieser Aufführung. (Der ANZEIGER berichtete bereits ausführlich). Pünktlich um 19.30 Uhr heißt es: „Bühne frei!“. Die Laienspieler wollen wieder einmal ihren Humor und Witz unter dem Publikum versprühen. Auch das sonstige Programm des Kompaniefestes kann sich sehen lassen: für die richtige Musik zur Einstimmung und zum anschließenden Tanz sorgt die Band „Westwind“, in Allagen bereits guter bekannt. Die Gruppe ist vielen durch ihre Schallplatte ein Begriff und wird für den musikalischen Rahmen sorgen. Wenn mit dem Theaterstücke etwas für den Geist geboten wird, muß natürlich auch für das leibliche Wohl alles stimmen. In Küche bietet allerlei Leckereien für den Gaumen, und an kühlem Bier wird es bestimmt nicht fehlen. Die ganze Bevölkerung wird recht herzlich zu diesem Abend in der Möhnetalhalle eingeladen. Der Eintritt ist frei.



Großer Andrang herrschte bei der Tombola, wo die Gewinne ausgegeben wurden.